

Berufsfindung

Franz Sedlak

In welcher Welt (nach Popper) möchte ich beruflich leben?

1) In der **Welt der Natur** (Naturvorgänge, Naturwissenschaftliches...). In dieser Welt interessieren uns besonders die Kräfte, Elemente, Funktionen, Lebensvorgänge bei Pflanzen, Tieren, Menschen, physikalische Zusammenhänge, chemische Umwandlungen, Energieversorgungen, Wetterbeobachtungen und noch viel mehr. Beim Menschen steht das Körperliche im Vordergrund.

2) In der **Welt des Bewusstseins** (Gefühle, das Seelenleben). Man interessiert sich für alles, was wir innerlich erleben: Empfindungen, Freude, Trauer, Angst, Sorgen, Wut, Werte, Motive, Ziele, Zwecke, Gedanken, Selbsteinschätzung usw. Weiter die Beziehung zwischen Menschen, die Analyse von seelischen Problemen usw. Beim Menschen steht das Seelische im Vordergrund.

3) In der **Welt der Kultur** (geistige Produkte). In dieser Welt interessiert uns alles, was der menschliche Geist geschaffen hat: Theorien, Systeme, Sprachen, (Computer-)Programme, Kulturen, Religionen, Mathematik, Lehrpläne, Philosophien, Formen des Zusammenlebens, Institutionen, Wirtschaft. Weiter zählen alle künstlerischen Tätigkeiten und Produkte (Kunstwerke) zu dieser Welt usw. Beim Menschen steht das Geistige im Vordergrund.

Wie möchte ich in meiner bevorzugten Welt beruflich aktiv werden?

Das Gute fördern: Helfen, heilen, beraten, pflegen, instand halten, unterstützen, reparieren, sichern, restaurieren, Ordnung halten, erziehen, Geräte produzieren, Menschen betreuen, Psychohygiene, für gutes Funktionieren sorgen, Qualitätskontrollen, Wissen verständlich aufbereiten, koordinieren. Fähigkeiten und Fertigkeiten weiter geben .

Das Wahre suchen: Untersuchen, forschen, Zusammenhänge analysieren, beobachten, messen, experimentieren, Informationen sammeln, Berechnungen, Planungen durchführen, Annahmen prüfen, Wissen weiter geben.

Das Schöne formen: Gestalten, darstellen, verschönern, Interesse für Stil, Design, Formen.

Wenn man nun die Fragen kombiniert "Wo - in welcher Welt - möchte ich am liebsten tätig werden?" und "Was ist mir dabei am wichtigsten, wertvollsten?", dann kann man das Feld abstecken, in dem die persönlichen Interessen beruflich zum Tragen kommen!

